

# GE EBENSFELD NORD III

---

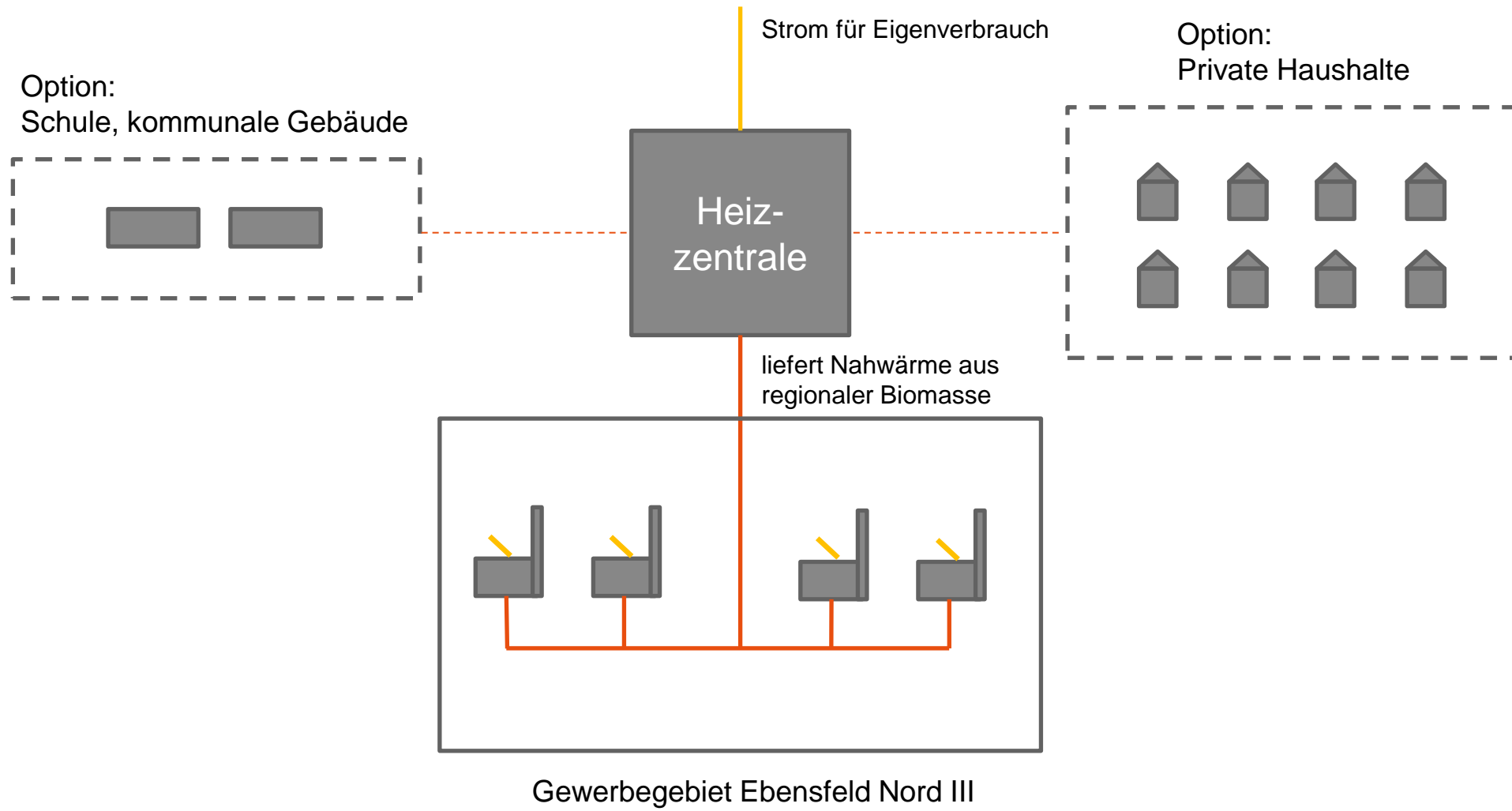
Fernwärmekonzept Erweiterung  
Himmelreichstraße

# Hintergrund

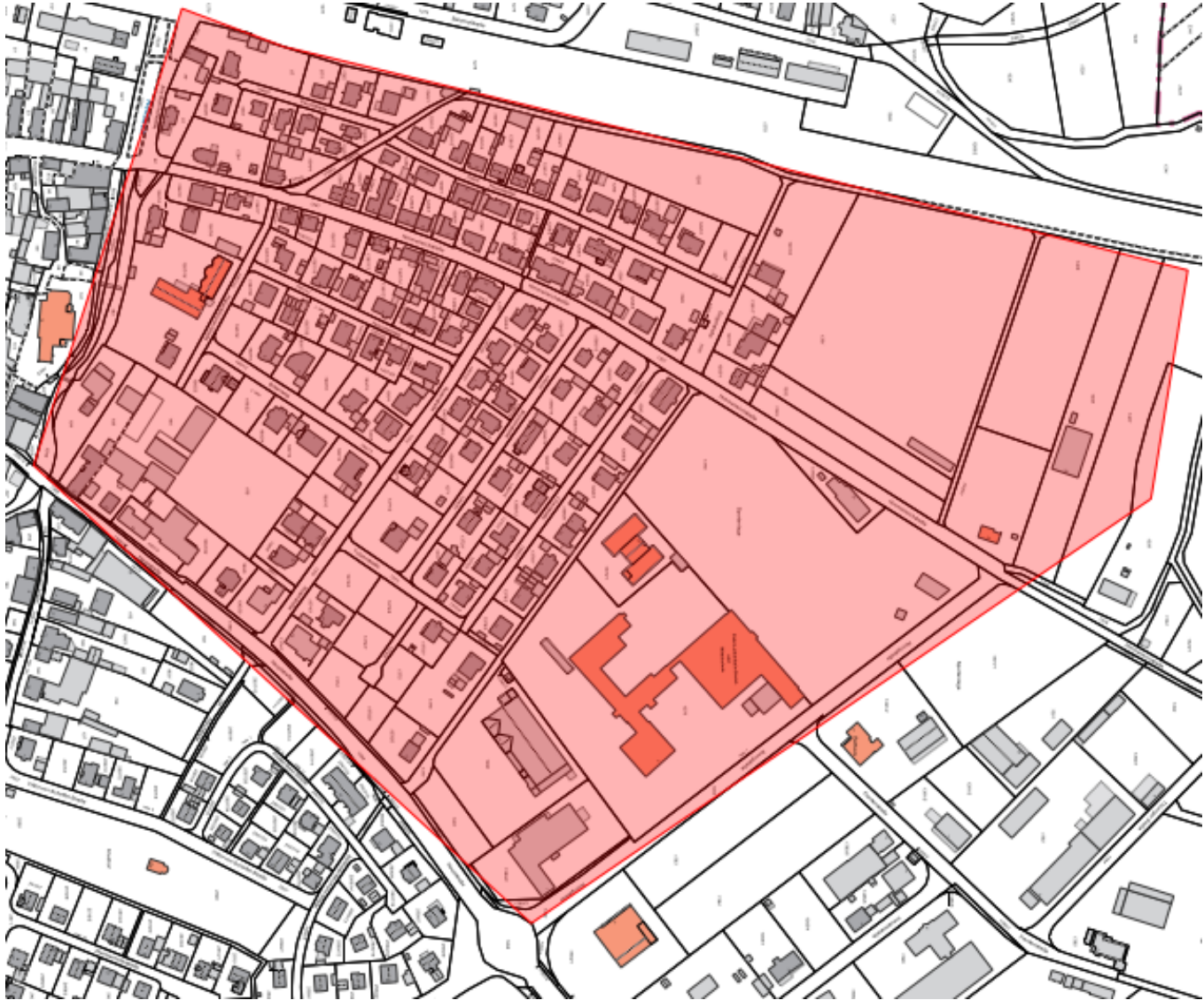
- Neuerschließung eines Gewerbegebietes im Norden von Ebensfeld
- Erstellung einer Energiekonzeptstudie für eine regenerative zentrale Wärmeversorgung
  - Deutliche Einsparungen an CO<sub>2</sub>-Emissionen im Gegensatz zu Einzellösungen
  - Wirtschaftliche Preise durch gemeinschaftliche Energieerzeugung und Brennstoffbeschaffung
  - Hebung Abwärme-Reservoir im produzierenden Gewerbe
  - Wertschöpfungskette bleibt in der Region durch Einbindung von regionalen Partnern (Holzlieferanten, Handwerksbetrieb, etc.)
- Erweiterung der Fernwärme um den Bereich Himmelreichstraße im Zuge von Straßensanierungsarbeiten



# Funktion Fernwärme



# Kartenausschnitt



# Information Fernwärme

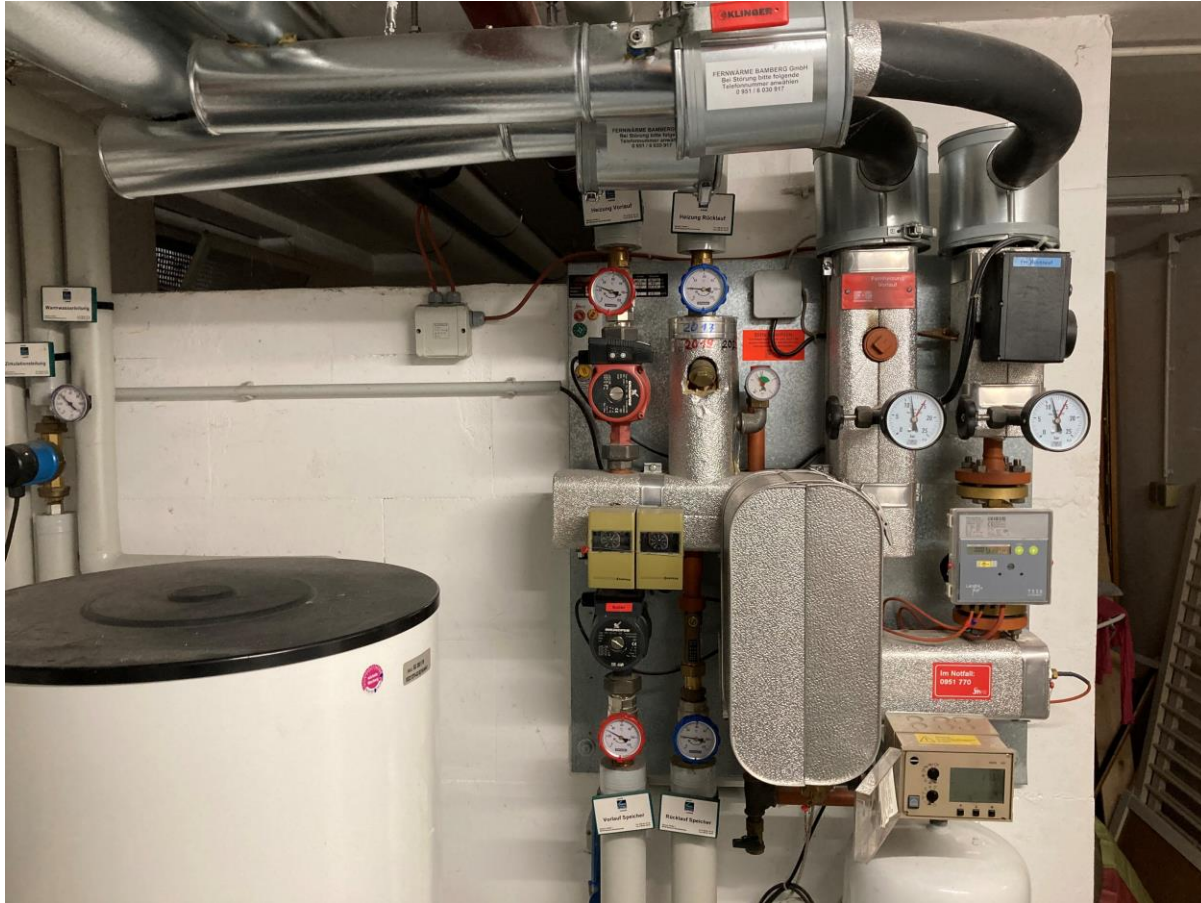
- Installation einer Hausübergabestation -> kein Heizkessel mehr nötig
- Reduzierung der Wartungskosten durch Minimierung der Technik (Wartung im Grundpreis inkludiert)
- Zentrale Wärmeerzeugung weist eine günstige CO<sub>2</sub>-Bilanz auf

Beispielhafte Kosten:

- 5.000 – 10.000 Euro pro Anschluss (förderfähig)
- Arbeitspreis: 74,00 €/MWh
- Grundpreis: 33,02 €/kW



# Technik - Fernwärme





# Beispiele aus der Praxis mit der Situation umzugehen

## 1. Bioenergiedorf Oberleiterbach

- Holzhackschnitzelanlage + Biogas;
- Anschluss von ca. 55 Haushalten;
- Energiegenossenschaft Oberleiterbach eG.

## 2. Hallerndorf

- Holzhackschnitzelanlage + Solarthermie (ca. 1.300 m<sup>2</sup>);
- Anschluss von ca. 100 Haushalten;
- Contractorgeführtes Modell.

## 3. Marktschorgast

- Holzhackschnitzelanlage + Pellets + BHKW (für Förderstrom);
- Anschluss von ca. 65 Haushalten und kommunalen Gebäuden;
- Teil-Contractorgeführtes Modell + Genossenschaft beteiligt an Finanzierung.



# Fragen, bitte!

1.

2.







**alpha**  
inside  
consultants